

Die ARTMUC Kunstmesse inszeniert die Kunst in München neu

Passend vor ihrem 10-jährigen Jubiläum zieht die ARTMUC in die weitläufigen Räume der MTC Locations in Münchner Norden und präsentiert dort mehr als 140 Aussteller*innen vom 7. - 9. Oktober.

Die ARTMUC macht, passend vor ihrem 10-jährigen Jubiläum, den mutigen Schritt und präsentiert aktuelle zeitgenössische Kunst in einer neuen Location im Münchner Norden. Neben mehr als 120 Künstler*innen aus ganz Europa stellen auch 20 Galerien und internationale Projekte in den weitläufigen neuen Räumen der MTC Locations aus.

ARTMUC – Kunst entdecken – Kunst kaufen

Die ARTMUC positioniert eindeutig als Entdeckermesse und Verkaufsplattform für zeitgenössische Kunst, die man sich auch leisten kann. *„Der Kunstmarkt hat sich trotz Pandemie und der aktuell wirtschaftlich unsicheren Zeit durchweg gut in diesem Jahr entwickelt. Wir wollen die aktuellen Entwicklungen und Strömungen aufzeigen und dem großartigen Münchner Publikum in den neuen Räumen präsentieren.“* erklärt der Veranstalter Raiko Schwalbe.

ARTMUC Highlights

Frauen in der Kunst – die ARTMUC fördert GEDOK München

Die ARTMUC stellt dem Regionalverband der GEDOK München Freiflächen zur Verfügung. Statt uns in hitzig geführten Debatten um gegenderte Sprache zu verausgaben, fördern wir Frauen in ihrem künstlerischen Wirken effektiv und ganz konkret durch Sichtbarkeit und Öffentlichkeit. Frauen muss nicht geholfen werden, wie oft zu lesen ist, sie sind professionell in ihrem Tun.

Professionelle Künstlerinnen aus den Sparten Bildende Kunst, Angewandte Kunst, Musik und Literatur sind seit 1926, im deutschsprachigen Raum in der GEDOK vernetzt. Die traditionsreiche Solidargemeinschaft wurde als „Gemeinschaft Deutscher und Österreichischer Kunstvereine aller Kunstgattungen“ gegründet und hat das Ziel die Arbeit von professionellen Künstlerinnen zu fördern. Die Benachteiligung von Frauen im Kunst- und Kulturbetrieb ist hartnäckig verankert.

Der Messeauftritt der GEDOK München stellt Arbeiten der Sparte Bildende Kunst in den Mittelpunkt und kontert damit pointiert: durch künstlerische Positionen von hoher Qualität.

ARTMUC Gallery Projekt und die neue ‚Starters-Section‘

Die ARTMUC und ihr Direktor Raiko Schwalbe haben seit dem Start der Kunstmesse vor neun Jahren bereits viele junge Künstler*innen und Projekte im Rahmen der verschiedenen Ausgaben gefördert. Auch bei der aktuellen Herbstausgabe erhalten junge Talente die Möglichkeit, sich im Rahmen der ARTMUC Gallery zu präsentieren. So zeigen u.a. die österreichischen Künstler Vinzenz Schüller und Christoph Maderthaler ihre Kunstwerke und werden dabei von der jungen Künstlerin Nari aus Bayern unterstützt, die u.a. in New York bereits ausgestellt hat und im Oktober ihren ersten Messeauftritt überhaupt haben wird.

Die neue Location der ARMTUC erlaubt es dem Team auch, neue Bereiche, sogenannten „Sektionen“ zu integrieren. Bei der aktuellen Ausgabe werden in der „Starters-Section“ junge aufstrebende Künstler präsentiert, die teilweise damit auch ihre ersten professionellen Präsentationen umsetzen können.

Digital.LAB – Technologische Entwicklungen am Kunstmarkt

Auch bei der Herbstausgabe wird ein Fokus auf neue Technologien und aktuelle Trends in der Kunstwelt gesetzt. Vor Ort zeigt das ARTMUC DIGITAL.LAB Künstler*innen, die sich mit aktuellen Trends wie Virtual Reality (VR), Künstlicher Intelligenz (KI), Digital Painting und Augmented Reality (AR) auseinandersetzen und ihre Kunst erschaffen, verändern, bewegen und vermarkten.

Die ARTMUC fokussiert eine deutliche Steigerung der Sichtbarkeit von Künstlern und deren Förderung sowie der Außenwahrnehmung Münchens als Kunst- und Kulturstadt.

ARTMUC – begeistern, entdecken, fördern, informieren, motivieren!

ARTMUC:

MTC Supreme Locations / Ingolstädter-Straße 45 / 80806 München

Öffnungszeiten:

Fr. 07.10.22 / 18 – 22 Uhr

Sa 08.10.22 / 11 – 20 Uhr

So. 09.10.22 / 12 – 18 Uhr

Eintritt:

Neu: 1x zahlen – an allen Tagen die ARTMUC besuchen können

(wenn die Corona-Auflagen es erlauben)

Erwachsene einmalig 15 EUR (Zutritt an allen Tagen wenn es die Corona-Auflagen erlauben) /

Studenten 12 EUR

Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren haben freien Eintritt

Anfahrt:

ca. 1.000 PKW-Parkplätze vor Ort

U2 – Station Frankfurter Ring (plus ca. 7 Min zu Fuss zur Location)

Bus 140 7 141 / 177 – Station Ingolstädter Straße

Alle Informationen finden Sie unter:

www.artmuc.info